



# Übungsstunde — Informatik — 11

**Adel Gavranović**

Memory Management, Probleme mit Pointer, Smart Pointer, Muddiest Point

# Übersicht

Follow-up  
Memory Management  
Aufgabe "Box"  
Häufige Probleme mit Pointer  
Shared and Unique Pointers  
Muddiest Point



`n.ethz.ch/~agavranovic`

 Material

 Webpage

 Mail

# 1. Follow-up

---

# Fragen/Unklarheiten?

## 2. Feedback zu **code** expert

---

# 3. Lernziele

---

# Ziele

- Programme die **new**, **delete**, copy constructors und destructors verwenden tracen können
- Dynamischen Speicher verstehen
- Die Ursachen und Gefahren von dangling pointers, double-free und use-after-free kennen und verhindern können
- `shared_ptr` verwenden können

## 4. Zusammenfassung

---



# 5. Memory Management

---

# new und delete

**Vergesst nie...**

Zu jedem **new** ein **delete**

**Vergesst nie...**

Zu jedem **new** ein **delete**

**Constructor, Copy-Constructor, Destructor**

## Vergesst nie...

Zu jedem `new` ein `delete`

## **Constructor, Copy-Constructor, Destructor**

- Sind einfach Funktionen, die zu bestimmten Anlässen gecalled werden

## Vergesst nie...

Zu jedem `new` ein `delete`

## Constructor, Copy-Constructor, Destructor

- Sind einfach Funktionen, die zu bestimmten Anlässen gecalled werden
- Müssen `public` sein

# Constructor

## **Constructor**

- Wird gerufen, wenn

## **Constructor**

- Wird gerufen, wenn ein Objekt einer class/struct constructed wird

## Constructor

- Wird gerufen, wenn ein Objekt einer class/struct constructed wird
- Man kann dem Constructor Argumente geben, um das Objekt genau so zu initialisieren wie wir wollen



## Constructor

- Wird gerufen, wenn ein Objekt einer class/struct constructed wird
- Man kann dem Constructor Argumente geben, um das Objekt genau so zu initialisieren wie wir wollen
- Man kann mehrere Constructoren haben, z.B. für verschiedene Typen. Der Computer schliesst dann auf den richtigen Typ. Beispiel:
  - `personClass Person001(142.0f);`
  - `personClass Person161(420);`

# Constructor

## Constructor

- Wird gerufen, wenn ein Objekt einer class/struct constructed wird
- Man kann dem Constructor Argumente geben, um das Objekt genau so zu initialisieren wie wir wollen
- Man kann mehrere Constructoren haben, z.B. für verschiedene Typen. Der Computer schliesst dann auf den richtigen Typ. Beispiel:
  - `personClass Person001(142.0f);`
  - `personClass Person161(420);`
- Mehr dazu: [cppreference link](#)

# Constructor - Beispiel in einer class

# Constructor - Beispiel in einer class

```
class meineKlasse {
    int a, b;
public:
    const int& r; // for reading only!

    // CONSTRUCTOR
    meineKlasse(int i)
        : a(i)      // initializes a to the value of i
        , b(i+5)    // initializes b to the value of i+5
        , r(a)      // initializes r to refer to a
        // ^ here we are using a "member initializer list"
        // and if you want your constructor to do
        // anything additionally, put it inside
        { /*here (like in a regular function!)*/* }
};
```

# Member Initializer List

```
meineKlasse::meineKlasse()  
    : memberVariableEins(0)           // init memberVariableEins  
    { memberVariableZwei = 0; }      // init memberVariableZwei
```

Was ist der Unterschied zwischen diesen beiden Initialisierungen der Membervariablen?

# Member Initializer List

```
meineKlasse::meineKlasse()  
    : memberVariableEins(0)           // init memberVariableEins  
    { memberVariableZwei = 0; }      // init memberVariableZwei
```

Was ist der Unterschied zwischen diesen beiden Initialisierungen der Membervariablen? Wieso machen wir uns die Mühe, MILs zu verwenden?

# Member Initializer List

```
meineKlasse::meineKlasse()  
    : memberVariableEins(0)           // init memberVariableEins  
    { memberVariableZwei = 0; }      // init memberVariableZwei
```

Was ist der Unterschied zwischen diesen beiden Initialisierungen der Membervariablen? Wieso machen wir uns die Mühe, MILs zu verwenden?

## **const members**

- In manchen Fällen möchte man **const** Member haben und die zweite Option würde dort nicht funktionieren

# Member Initializer List

```
meineKlasse::meineKlasse()  
    : memberVariableEins(0)           // init memberVariableEins  
    { memberVariableZwei = 0; }      // init memberVariableZwei
```



Was ist der Unterschied zwischen diesen beiden Initialisierungen der Membervariablen? Wieso machen wir uns die Mühe, MILs zu verwenden?

## const members

- In manchen Fällen möchte man **const** Member haben und die zweite Option würde dort nicht funktionieren

## Performance

- Der Hauptgrund für uns ist Performance. Der Code mit MILs ist schneller, da er unnötige Kopien vermeidet. Diese Kopien sehen wir nicht im Code, aber die Laufzeit/Performance wird dadurch schlechter



## **Destructor**

- wird gerufen, wenn

## **Destructor**

- wird gerufen, wenn ein Objekt einer class/struct *destructured* wird. Das kann passieren,

# Destructor

## Destructor



```
}  
int a = 5;  
→ int* b = new int(5);  
→ delete b;
```

- wird gerufen, wenn ein Objekt einer class/struct destructured wird. Das kann passieren, am Ende eines Scopes oder wenn **delete** verwendet wird

```
→ { P obj(5); // "normal"  
→ P* ptr = new P(5); // "dynamic"
```

```
delete ptr;  
} ←
```

## Destructor

- wird gerufen, wenn ein Objekt einer class/struct *destructured* wird. Das kann passieren, am Ende eines Scopes oder wenn **delete** verwendet wird
- Wird genutzt, um Memory "sauber" zu halten, wenn ein Objekt nicht länger verwendet wird

# Destructor - Beispiel in einer class

# Destructor - Beispiel in einer class

```
class meineKlasse {  
    int* value;  
  
public:  
  
    // other -ctors and stuff go here  
  
→ ~meineKlasse(){  
    *value = 7;  
    delete value; // That's how we clean up the value which  
                  // lies at the slot that the int-pointer is  
                  // pointing to, instead of just deleting  
                  // the int-pointer (avoiding "memory leaks")  
}  
};
```

*Handwritten annotations:*

- A red box around `int* value;` in the class definition has an arrow pointing to a diagram of a memory slot containing the value `5` and the type `int`.
- A red box around `delete` in the destructor has an arrow pointing to the text `5..... (0x...)`, indicating that `delete` expects a memory address.
- Handwritten text at the bottom: `delete erwartet eine Adresse (pointe!!!)`

# Copy-constructor

## **Copy-Constructor**

- wird gerufen, wenn

# Copy-constructor

## Copy-Constructor

- wird gerufen, wenn ein Objekt mit einem anderen Objekt derselben class/struct *initialisiert* wird



# Copy-constructor

## Copy-Constructor

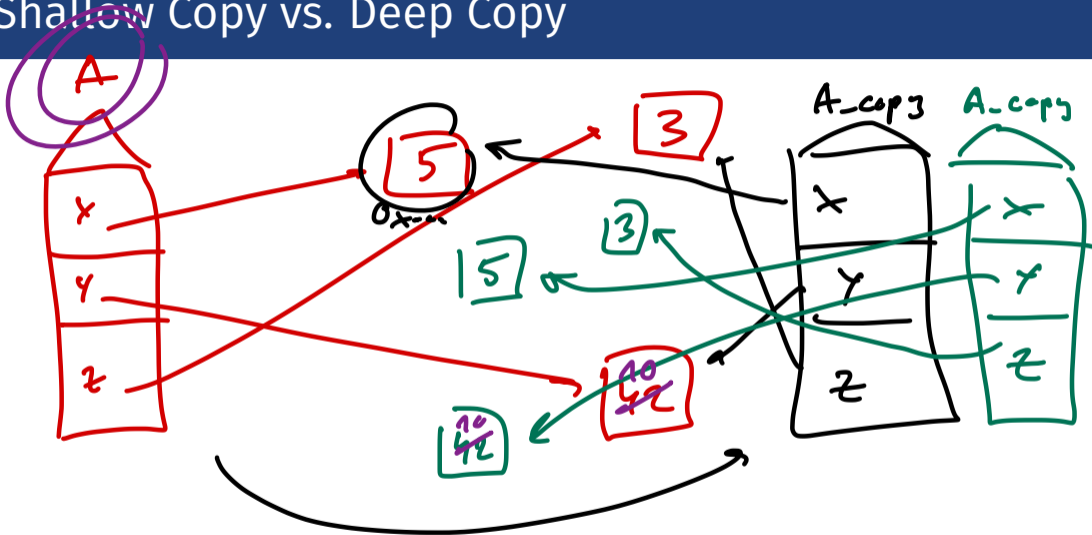
- wird gerufen, wenn ein Objekt mit einem anderen Objekt derselben class/struct *initialisiert* wird
- es gibt ein default copy-constructor, falls wir keinen explizit deklarieren. Dieser macht einfach eine member-wise copy der class/struct
- lässt uns präzise bestimmen, wie wir etwas kopieren möchten statt einfach eine *shallow copy* zu machen

# Copy-constructor

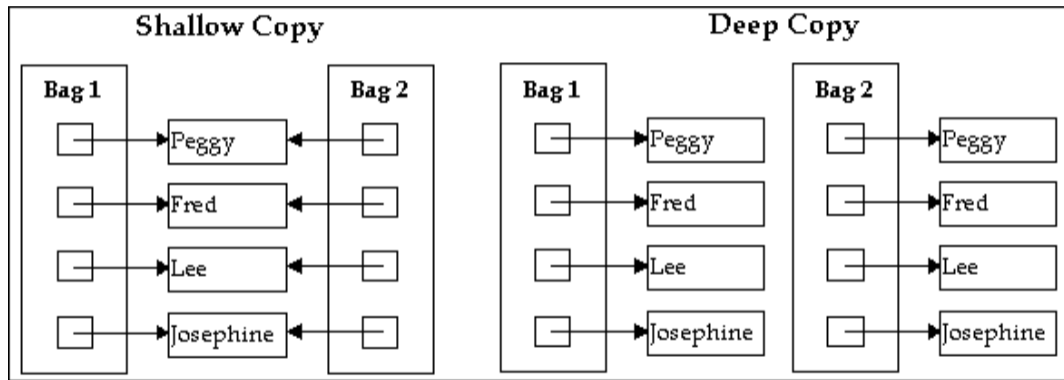
## Copy-Constructor

- wird gerufen, wenn ein Objekt mit einem anderen Objekt derselben class/struct *initialisiert* wird
- es gibt ein default copy-constructor, *falls* wir keinen explizit deklarieren. Dieser macht einfach eine member-wise copy der class/struct
- lässt uns präzise bestimmen, wie wir etwas kopieren möchten statt einfach eine *shallow copy* zu machen
- nicht zu verwechseln mit dem **operator=**, der etwas sehr ähnliches macht

# Shallow Copy vs. Deep Copy



# Shallow Copy vs. Deep Copy



# (copy-)assignment-operator (=)

## **Assignment-operator (=)**

- wird gerufen, wenn

# (copy-)assignment-operator (=)

## Assignment-operator (=)

- wird gerufen, wenn ein Objekt einem anderen Objekt derselben class/struct *assigned* wird

# (copy-)assignment-operator (=)

## Assignment-operator (=)

- wird gerufen, wenn ein Objekt einem anderen Objekt derselben class/struct *assigned* wird
- wird *nur nach* (nicht bei) Initialisierungen gerufen

# (copy-)assignment-operator (=)

## Assignment-operator (=)

- wird gerufen, wenn ein Objekt einem anderen Objekt derselben class/struct *assigned* wird
- wird *nur nach* (nicht bei) Initialisierungen gerufen
- heisst "assignment operator", so wie bei primitiven Types (=)



# (copy-)assignment-operator (=)

## Assignment-operator (=)

- wird gerufen, wenn ein Objekt einem anderen Objekt derselben class/struct *assigned* wird
- wird *nur nach* (nicht bei) Initialisierungen gerufen
- heisst "assignment operator", so wie bei primitiven Types (=)
- Faustregel: macht erst destructor-Zeugs, dann copy-constructor-Zeugs

# (copy-)assignment-operator (=)

## Assignment-operator (=)

- wird gerufen, wenn ein Objekt einem anderen Objekt derselben class/struct *assigned* wird
- wird *nur nach* (nicht bei) Initialisierungen gerufen
- heisst "assignment operator", so wie bei primitiven Types (=)
- Faustregel: macht erst destructor-Zeugs, dann copy-constructor-Zeugs
- *muss* einen return type haben, meist

# (copy-)assignment-operator (=)

## Assignment-operator (=)

- wird gerufen, wenn ein Objekt einem anderen Objekt derselben class/struct *assigned* wird
- wird *nur nach* (nicht bei) Initialisierungen gerufen
- heisst "assignment operator", so wie bei primitiven Types (=)
- Faustregel: macht erst destructor-Zeugs, dann copy-constructor-Zeugs
- *muss* einen return type haben, meist `class&` damit

# (copy-)assignment-operator (=)

## Assignment-operator (=)

- wird gerufen, wenn ein Objekt einem anderen Objekt derselben class/struct *assigned* wird
- wird *nur nach* (nicht bei) Initialisierungen gerufen
- heisst "assignment operator", so wie bei primitiven Types (=)
- Faustregel: macht erst destructor-Zeugs, dann copy-constructor-Zeugs
- *muss* einen return type haben, meist **class&** damit man *chained assignments* machen kann (a = b = (c = d);, allen wird d assigned)

a = (b = (c = d))  
a => b = d

# operator= vs. Copy-Constructor

```
// our class/struct is named "Box"

Box first;           // init by default constructor
Box second(first);  // init by copy-constructor
Box third = first;  // also init by copy-constructor
second = third;     // assignment by (copy-)assignment operator
```

# operator= vs. Copy-Constructor

Info: slides are online now!

```
// our class/struct is named "Box"

Box first;           // init by default constructor
Box second(first);  // init by copy-constructor
Box third = first;  // also init by copy-constructor
second = third;     // assignment by (copy-)assignment operator
```

Die letzten beiden Fälle sehen ähnlich aus, aber denkt daran:  
dass der (copy-)assignment-operator= erst in Aktion tritt, *nachdem* ein  
Objekt bereits initialisiert wurde

# Fragen/Unklarheiten?

## 6. Aufgabe "Box"

---



# Aufgabe "Box (copy)"

Hier schauen wir uns die Implementation *sehr* genau an.

- Öffnet **code expert** und das Code-Beispiel "Box (copy)"

# Aufgabe "Box (copy)"

Hier schauen wir uns die Implementation *sehr* genau an.

- Öffnet **code expert** und das Code-Beispiel "Box (copy)"
- Macht euch noch keine Gedanken über `main.cpp`, dazu kommen wir noch

# Aufgabe "Box (copy)"

Hier schauen wir uns die Implementation *sehr* genau an.

- Öffnet **code expert** und das Code-Beispiel "Box (copy)"
- Macht euch noch keine Gedanken über `main.cpp`, dazu kommen wir noch
- Macht euch auch keine Gedanken über `std::cerr`, es ist nur ein fancy `std::cout`

# Aufgabe "Box (copy)"

Hier schauen wir uns die Implementation *sehr* genau an.

- Öffnet **code expert** und das Code-Beispiel "Box (copy)"
- Macht euch noch keine Gedanken über `main.cpp`, dazu kommen wir noch
- Macht euch auch keine Gedanken über `std::cerr`, es ist nur ein fancy `std::cout`
- Kleines code-together :)

# Members von "Box"

```
Box::Box(const Box& other) {  
    ptr = new int(*other.ptr);  
}  
  
Box& Box::operator= (const Box& other) {  
    *ptr = *other.ptr;  
    return *this;  
}
```

# Members von "Box"

```
Box::~~Box() {  
    delete ptr;  
    ptr = nullptr;  
}  
  
Box::Box(int* v) {  
    ptr = v;  
}  
  
int& Box::value() {  
    return *ptr;  
}
```

# Tracing test\_destructor1()

```
void test_destructor1() {
    std::cerr << "[enter] test_destructor1" << std::endl;

    int a;

    {
        Box box(new int(1));
        a = 5;
    }

    std::cout << "a = " << a << std::endl;
    std::cerr << "[exit] test_destructor1" << std::endl;
}
```

# Tracing test\_destructor2()

```
void test_destructor2() {
    std::cerr << "[enter] test_destructor2" << std::endl;

    {
        Box* box_ptr = new Box(new int(2));
        delete box_ptr;    // to trigger destructor of Box above
    }

    std::cerr << "[exit] test_destructor2" << std::endl;
}
```



# Tracing test\_copy\_constructor()

```
void test_copy_constructor() {
    std::cerr << "[enter] test_copy_constructor" << std::endl;

    {
        Box demo(new int(0));
        Box demo_copy = demo;

        demo.value() = 4;

        demo_copy.value() = 5;
    }

    std::cerr << "[exit] test_copy_constructor" << std::endl;
}
```

# Tracing test\_assignment()

```
void test_assignment() {
    std::cerr << "[enter] test_assignment" << std::endl;

    {
        Box demo(new int(0));
        demo.value() = 3;
        Box demo_copy(new int(0));
        demo_copy = demo;
        demo.value() = 4;
        demo_copy.value() = 5;
    }

    std::cerr << "[exit] test_assignment" << std::endl;
}
```

# Fragen/Unklarheiten?

## 7. Häufige Probleme mit Pointer

---

# Dangling Pointers

**Was?**

---

<sup>1</sup>Oft ein *Zombie* genannt

# Dangling Pointers

## **Was?**

Ein *Dangling Pointer* ist ein Pointer der auf eine Speicherstelle zeigt, die bereits dealloziert wurde, also zeigt er auf eine invalide Speicherstelle.<sup>1</sup>

## **Wie?**

---

<sup>1</sup>Oft ein *Zombie* genannt

# Dangling Pointers

## Was?

Ein *Dangling Pointer* ist ein Pointer der auf eine Speicherstelle zeigt, die bereits dealloziert wurde, also zeigt er auf eine invalide Speicherstelle.<sup>1</sup>

## Wie?

Dies tritt häufig auf, wenn ein Objekt gelöscht wird oder aus dem Scope verschwindet, aber der Zeiger, der darauf zeigt, nicht auf `nullptr` gesetzt wird. So zeigt der Pointer immer noch auf den alten Speicherplatz, obwohl er nicht weiss, was sich jetzt dort befindet.

## Na und?

---

<sup>1</sup>Oft ein *Zombie* genannt

# Dangling Pointers

## Was?

Ein *Dangling Pointer* ist ein Pointer der auf eine Speicherstelle zeigt, die bereits dealloziert wurde, also zeigt er auf eine invalide Speicherstelle.<sup>1</sup>

## Wie?

Dies tritt häufig auf, wenn ein Objekt gelöscht wird oder aus dem Scope verschwindet, aber der Zeiger, der darauf zeigt, nicht auf `nullptr` gesetzt wird. So zeigt der Pointer immer noch auf den alten Speicherplatz, obwohl er nicht weiss, was sich jetzt dort befindet.

## Na und?

Der Zugriff oder die Manipulation eines *Dangling Pointer* kann zu unvorhersehbarem Verhalten, Abstürzen oder Datenbeschädigung führen, da der Speicher möglicherweise neu zugewiesen wurde.

---

<sup>1</sup>Oft ein *Zombie* genannt



# Double-Free

**Was?**

# Double-Free

## **Was?**

*Double-free* tritt auf, wenn `delete` zweimal für dieselbe Speicherzuweisung aufgerufen wird.

## **Wie?**

# Double-Free

## **Was?**

*Double-free* tritt auf, wenn **delete** zweimal für dieselbe Speicherzuweisung aufgerufen wird.

## **Wie?**

Dies tritt häufig in komplexen Programmen auf, bei denen die Speicherverwaltung an mehreren Stellen erfolgt, was zu Verwirrung darüber führt, wer über den Speicherplatz verfügt.

## **Na und?**

# Double-Free

## **Was?**

*Double-free* tritt auf, wenn **delete** zweimal für dieselbe Speicherzuweisung aufgerufen wird.

## **Wie?**

Dies tritt häufig in komplexen Programmen auf, bei denen die Speicherverwaltung an mehreren Stellen erfolgt, was zu Verwirrung darüber führt, wer über den Speicherplatz verfügt.

## **Na und?**

Das doppelte Freigeben von Speicher kann die Speicherzuweisungsmetadaten beschädigen, was zu Speicherlecks, Programmabstürzen oder anderem fehlerhaften Verhalten führen kann.

# Use-After-Free

**Was?**

# Use-After-Free

## **Was?**

*Use-after-free* ist eine Situation, in der ein Programm einen Zeiger weiter verwendet, nachdem es den Speicher, auf den er zeigt, freigegeben hat.

## **Wie?**

# Use-After-Free

## **Was?**

*Use-after-free* ist eine Situation, in der ein Programm einen Zeiger weiter verwendet, nachdem es den Speicher, auf den er zeigt, freigegeben hat.

## **Wie?**

Dies kann passieren, wenn das Programm den Zeiger nicht auf `nullptr` setzt, nachdem es ihn freigegeben hat, oder wenn es Kopien des Zeigers gibt, die nicht aktualisiert wurden.

## **Na und?**

# Use-After-Free

## Was?

*Use-after-free* ist eine Situation, in der ein Programm einen Zeiger weiter verwendet, nachdem es den Speicher, auf den er zeigt, freigegeben hat.

## Wie?

Dies kann passieren, wenn das Programm den Zeiger nicht auf `nullptr` setzt, nachdem es ihn freigegeben hat, oder wenn es Kopien des Zeigers gibt, die nicht aktualisiert wurden.

## Na und?

Da der freigegebene Speicher möglicherweise für andere Zwecke neu zugewiesen wurde, kann seine Verwendung zu Datenbeschädigung, unvorhersehbarem Programmverhalten oder Sicherheitslücken führen.



\*nullptr

# \*nullptr



AND SUDDENLY YOU MISSTEP, STUMBLE, AND JOLT AWAKE?



WELL, THAT'S WHAT A SEGFAULT FEELS LIKE.

⚡  
DOUBLE-CHECK YOUR DAMN POINTERS, OKAY?



# Fragen/Unklarheiten?

Dazu verdammt, Fehler zu machen?

# Dazu verdammt, Fehler zu machen?

Wie kann man das alles verhindern?

# Dazu verdammt, Fehler zu machen?

Wie kann man das alles verhindern?

## **Smart Pointers!**

## 8. Shared and Unique Pointers

---

## Smart Pointers

- Smart pointers sind bequeme Wrapper um reguläre Pointer, die helfen, Speicherlecks zu verhindern, indem sie den Speicher automatisch verwalten.
- Die Smart-Pointer `shared_ptr` und `weak_ptr` sind Teil der Standardbibliothek `<memory>`



# Vergleich `unique_ptr` VS `shared_ptr`

`shared_ptr`

# Vergleich `unique_ptr` VS `shared_ptr`

## `shared_ptr`

Ein `shared_ptr` erlaubt es mehreren Zeigern, sich das Eigentum an derselben Ressource zu teilen. Es wird gezählt, wie viele Zeiger auf dieselbe Ressource zeigen. Sobald die Anzahl 0 erreicht, wird das Objekt gelöscht.

# Vergleich `unique_ptr` VS `shared_ptr`

## `shared_ptr`

Ein `shared_ptr` erlaubt es mehreren Zeigern, sich das Eigentum an derselben Ressource zu teilen. Es wird gezählt, wie viele Zeiger auf dieselbe Ressource zeigen. Sobald die Anzahl 0 erreicht, wird das Objekt gelöscht.

```
std::shared_ptr<SomeClass> s1 = std::make_shared<SomeClass>()
```

# Vergleich `unique_ptr` VS `shared_ptr`

## `shared_ptr`

Ein `shared_ptr` erlaubt es mehreren Zeigern, sich das Eigentum an derselben Ressource zu teilen. Es wird gezählt, wie viele Zeiger auf dieselbe Ressource zeigen. Sobald die Anzahl 0 erreicht, wird das Objekt gelöscht.

```
std::shared_ptr<SomeClass> s1 = std::make_shared<SomeClass>()
```

## `unique_ptr`

# Vergleich `unique_ptr` VS `shared_ptr`

## `shared_ptr`

Ein `shared_ptr` erlaubt es mehreren Zeigern, sich das Eigentum an derselben Ressource zu teilen. Es wird gezählt, wie viele Zeiger auf dieselbe Ressource zeigen. Sobald die Anzahl 0 erreicht, wird das Objekt gelöscht.

```
std::shared_ptr<SomeClass> s1 = std::make_shared<SomeClass>()
```

## `unique_ptr`

Ein `unique_ptr` wird für exklusives Eigentum verwendet. Speicher, der mit einem `unique_ptr` verbunden ist, wird automatisch freigegeben, wenn er den Scope verlässt.

# Fragen/Unklarheiten?

## 9. Muddiest Point

---

Woran hakt es bei dir?

# Q&A Session















# 10. Outro

---

# Allgemeine Fragen?



# Bis zum nächsten Mal

Follow-up:

- Q&A (muddiest point)
- shared ptr
- Snack (Saviklaus?)

Schöne Woche noch!